

HAUS SCHLESIEN

Dokumentations- und Informationszentrum

Dollendorfer Straße 412

D-53639 Königswinter

Telefon 02244 886 231

Fax 02244 886 230

kultur@hausschlesien.de

www.hausschlesien.de

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf Facebook.

Öffnungszeiten Ausstellung

Di bis Fr 10 -17 Uhr

Sa, So, Feiertage 11-18 Uhr

Eintritt frei

Gruppenführungen

Gruppen bis 10 Personen 5 € pro Person, für Studierende und Mitglieder 3 €.

Voranmeldung erforderlich.



Anfahrt

Von Köln oder Koblenz: mit der DB nach Niederdollendorf Bahnhof, weiter mit dem Bus Linie 520 bis Heisterbacherrott

Von Bonn und Königswinter: Linie 66 bis Oberdollendorf, weiter mit dem Bus Linie 520 bis Heisterbacherrott

Von Oberpleis: Linie 520 bis Heisterbacherrott

ES GELTEN DIE AKTUELLEN CORONABESTIMMUNGEN.

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

VERSAMMELTE ERINNERUNGEN DIE BUNZLAUER HEIMATSAMMLUNG

Sonderausstellung vom 13. Februar bis 15. Juli 2022 im HAUS SCHLESIEN



VERSAMMELTE ERINNERUNGEN

Die Bunzlauer Heimatsammlung

Sonderausstellung vom 13. Februar bis 15. Juli 2022

Töpfe, Tassen, Teller – die meisten aus Keramik, manche aus Porzellan – Graphiken, Postkarten, Fotoalben und andere Erinnerungsstücke aus Stadt und Kreis Bunzlau: mehr als 35 Jahre waren sie mit zahlreichen anderen mehr oder weniger großen Schätzen in Siegburg in der Bunzlauer Heimatstube zu bewundern. Jetzt präsentiert eine Sonderausstellung im HAUS SCHLESIEN eine Auswahl dieser Bestände und gibt damit einen Einblick in die Jahrzehnte währende Arbeit der Bundesheimatgruppe der Bunzlauer. Anlass ist die im letzten Jahr erfolgte Übergabe der Sammlung an HAUS SCHLESIEN.

Angefangen hatte alles im Jahr 1953, als Stadt und Kreis Siegburg die Patenschaft über die Vertriebenen aus Bunzlau und Umgebung übernommen haben. Fortan fanden in Siegburg regelmäßig Heimattreffen statt. Zu diesen brachten die ehemaligen Bunzlauer immer auch Erinnerungsstücke mit – Objekte, die es wert waren, bewahrt zu werden, die etwas über Bunzlau, die Menschen und ihr Schicksal erzählten und für diese ein Stück Heimat waren.

Im Jahr 1985 stellte Siegburg der Bunzlauer Heimatgruppe schließlich eigene Räumlichkeiten zur Verfügung. Hier kam man zusammen, tauschte Erinnerungen aus, sammelte und zeigte den Einheimischen die Vielfalt der Heimatregion.

Die Ausstellung zeigt einen Querschnitt der übernommenen Sammlung und vermittelt damit ein Stück Geschichte des Kreises Bunzlau und der Bunzlauer Heimatstube und erzählt zugleich Geschichten – Geschichten von Flucht und Vertreibung, vom Heimatverlust, von der Bedeutung der Bunzlauer Keramik, der Kunstfertigkeit der Bunzlauer Töpfer und der Stadt und ihrer Umgebung.



Meinhold Handwerkerbilder: Töpfer, Schulwandbild, C. C. Meinhold & Söhne, Dresden, um 1930.

**Donnerstag,
17.2.2022
14:30 Uhr
Führung**

Schlesische Dreiviertelstunde
„Ein Stück Heimat in der Fremde“ – über die Bedeutung der Heimatsammlungen als Erinnerungsort.

**Donnerstag,
17.3.2022
14:30 Uhr
Führung**

Schlesische Dreiviertelstunde
„Von Tasse und Tüppeln“ – über Bunzlauer Gebrauchskeramik vor und nach 1945.

**Donnerstag,
21.4.2022
14:30 Uhr
Führung**

Schlesische Dreiviertelstunde
„Wenn Exponate erzählen könnten...“ – Geschichten darüber warum und von wem Objekte gesammelt wurden und was sie „erlebt“ haben.

Entgelt 3,- €, ermäßigt 1,50 €

Zur Teilnahme ist eine Voranmeldung erforderlich unter kultur@hausschlesien.de oder 02244 886 233.

Es gelten die jeweils aktuellen Vorschriften der Coronaschutzverordnung.